

## 18. Spieltag '14/15

Aus! Aus! Aus! Die Runde ist fertig!

Weltmeister sind wir zwar nicht geworden, aber dennoch war die Stimmung nach dem Spiel ausgelassen gut. Wir haben gefeiert, uns mit unseren Kegelfreunden aus Östringen das Spanferkel schmecken lassen, gelacht und getanzt (naja&hellip;fast getanzt) bis spät in den frühen Morgen. Aber jetzt sind wir etwas vom Thema abgekommen, vom letzten Rundenspiel wollten wir ja auch noch was erzählen:

Also an diesem ereignisreichen Samstag empfangen wir den SKC 46 Kronau 2, der noch Ambitionen auf die Meisterschaft in dieser Klasse hatte. Doch dafür benötigten sie einen Sieg und den wollten wir ihnen nicht so einfach schenken.

Den Beginn machten Kornelius Gaa und Rainer Fröhlich. Konny, der uns in den letzten Spielen immer wieder positiv überrascht hat, konnte heute nochmals zeigen, was in ihm steckt. Doch damit meinten wir aber eigentlich nicht &ldquo;Nase putzen&ldquo;, sondern die aktive Kegelei. Aber heute war nicht sein Tag. In die Vollen fand er nicht so zielsicher wie zuletzt die Gassen, um es dann im Abräumen noch schwerer zu haben. Er stellte sich keine guten Bilder hin zum Abräumen und wenn dann nur maximal ein 6er herausspringt, dann kommt man einfach nicht vorwärts, um Gute zu machen. Somit bleibt ihm in dieser Saison mit 4 guten Einsätzen ein schwacher 5. Abschluss in Erinnerung. Rainer wollte heute unbedingt wieder an seine hervorragenden Trainingsergebnisse anknüpfen und er begann nicht schlecht. Hier und da ein kleiner Hänger, der ihm zweimal den 6er Schnitt verhaselte, aber eigentlich noch ganz passabel. Im ersten Abräumen wurde es dann hektischer: Er hatte zwar nur zwei Fehler, doch mit den anderen Würfeln holte er leider fast alle Kegel einzeln. Dass er dann noch am 49. Wurf vorbei wirft, war fast schon abzusehen und kostete ihn so den 200er. Der zweite Durchgang war etwas besser und mit einem 9er im Abräumen konnte er sich gerade noch so aus der Affäre ziehen.

Im Mittelpaar mussten Lothar Maier und Jörg Leibold antreten. Lothar war ja immer für ein gutes Vollenergebnis bekannt. Er legte auch super los bis zum 20. Wurf, dann kam er etwas auf die krumme Bahn und war nicht mehr so treffsicher. Angestachelt vom vergeigten 150er räumte er sensationell ab und benötigte nicht mehr als 3 Würfe für ein Bild. So kam es, dass er nur mit einem Holz Abstand fast die Schnapszahl 222 auf die Anzeigetafel zauberte: Schade, denn die Fans wären durstig gewesen. Auch im zweiten Durchgang hatte er so seine liebe Mühe mit den konstanten Gassen und wenn dann das Abräumen nicht mehr so gut läuft wie zu Beginn und man auf&rsquo;s volle Bild nur 3 Kegel trifft, dann macht einerseits das Abräumen keinen Spaß und andererseits leidet so auch das Gesamtergebnis darunter. Jörg legte sehr gut los und konnte mit Lothar mithalten. Endlich mal wieder eine Leistung wie im Training. Sehr gut in die Vollen und noch dazu hervorragend abgeräumt bescherten ihm die verdiente 222er Schnapszahl. Der zweite Durchgang begann noch besser als der erste und er konnte sein Vollenergebnis noch einmal toppen. Im Abräumen war er auch sehr gut unterwegs bis zum 41. Wurf als er sich dann unglücklicherweise die Autobahn mit zwei Schutzpolizisten hinstellte. Doch davon lies sich Jörg nicht unterkriegen und räumte auch dieses Bild ohne Fehler ab. Am Ende reichte es nochmals für einen 222er und für sein zweitbestes Ergebnis in dieser Saison. Wie war das nochmals mit zweimal 222 Holz und 444 Holz am Ende mit den durstigen Fans ???

Das Schlusspaar war mit Jörg Kunter und Theo Krämer bestens besetzt und mit 74 Holz war der Rückstand auch nicht sonderlich groß. Man stellt sich nun vor, es nimmt jemand einen grünen Stift und malt die erste Zahl des Ergebnisses an die Tafel, das die beiden jeweils zu erspielen haben. Es war eine 5, wobei über 500 Holz schon sehr hoch gegriffen sind für unsere Verhältnisse. Mancher Spieler wäre nun verunsichert und hätte nichts mehr getroffen aufgrund des großen Leistungsdrucks, doch nicht die beiden! Sie zeigten sich kämpferisch und wollten das Spiel ggf. noch herumreißen. Die grüne 5 war heute ihr Ansporn.

Theo legte in die Vollen mit einem 9er los und komplettierte seine ersten 25 Wurf ebenso mit zwei 9ern. Dazwischen war er in einer Selbstfindungsphase, die man nicht stören sollte. Es gab Höhen und zu tiefe Tiefen, doch dann kam das Abräumen. Zuerst war er noch ein wenig holprig unterwegs, doch dank seiner guten Würfe fielen auch mal zwei 9er, die das Abräumen unheimlich erleichterten. Damit er noch an Jörg Leibold vorbeiziehen kann, müsste er sich noch ein klein wenig steigern. Gesagt, getan und mit fünf 9er in die Vollen rauschte er an allen vorbei. Heute war Theo&rsquo;s Klingeltag, wobei er im zweiten Abräumen bereits auf den Schongang umgeschaltet hat. Am Ende genügte diese Leistung, um knapp an Jörg L. vorbeizuziehen.

Mit der 5 auf der Ergebnistafel im Nacken begann der andere Jörg, unser Sportwart Jörg Kunter, sehr gut in die Vollen. Im Abräumen war er zu sehr mittig orientiert und er verlor ein wenig den Anschluss, doch gegen Ende holte er das bestmögliche heraus und legte ab Wurf 42 noch einen sehr guten Endspurt hin. Die zweiten 50 begannen viel besser und seine drei 9er machten so einige schlechte Würfe wieder wett. Das Abräumen begann ebenso mit einem 9er, so dass die Motivation ab jetzt sehr hoch hing. Anwurf und weg, zweiter Anwurf und weg. Es war sehr schön anzusehen: Gute Gassen und fehlerfrei abgeräumt. An diesem Tag hatte Jörg allerhand zu feiern: Die wenigsten Fehlwürfe und den Tagesbesten auf unserer Seite. Die 500 haben die beiden nicht erreicht, doch ihr Ergebnis war auch schon aller Ehren wert.

Endergebnis:

Rot-Weiß Ubstadt &ndash; SKC 46 Kronau 2 2538 : 2585 Holz

Fazit: Die Runde ist endlich vorbei und wir haben es mal wieder geschafft. Das selbst gesteckte Ziel "Klassenerhalt" wurde bereits 4 Spieltage vor Schluss erreicht, so dass wir am Ende sogar mit einer halben B-Mannschaft auflaufen konnten. Dass diese B-Mannschaft ihren Namen alles andere als verdient hat sieht man an den Ergebnissen. Sie spielten sensationell gut. Nächste Saison muss man sich einen Stammplatz erkämpfen. Es wird spannend!

Alle Ergebnisse, Schnittlisten, grafische Auswertungen sind auch auf unserer Homepage <http://www.rw-ubstadt.de> abrufbar. Ein Besuch lohnt sich&hellip;

VolleAbräumenFehlerGesamtKornelius Gaa2799413373Rainer Fröhlich2831206403Lothar Maier2831295412Jörg Leibold3141304444Jörg Kunter3111472458Theo Krämer3081404448 1778760342538

Die aktuelle Tabellensituation stellt sich wie folgt dar:PlatzMannschaftPunkte Kegel Direkter Vergleich1SKC 46 Kronau 2 30:6 45744 4:0 2KC BG Östringen 1 30:6 46175 0:4 3KC BG Nußloch 322:14167762:2200824KSC Weiher 222:14153432:2198605SK Hambrücken 1 20:1645054 6SKC RW Ubstadt 1 16:2044459 7SKC 89 St. Leon 214:2245386 8KSC 81 Hockenheim 310:26424652:2196959TSV Meckesheim 310:26434032:21889310SK Walldorf 46:3042975

Die aktuelle Schnittliste stellt sich wie folgt dar:

PlatzName EinsätzeVolle AbräumenFehlerGesamt1Theo Krämer9299,89137,565,00437,442Günter Oßfeld11303,55124,828,00428,363Jörg Leibold13290,62130,545,46421,154Lothar

Maier17291,29125,828,94417,125Josef Frei14291,14122,868,00414,006Harald

Haag14289,00121,577,64410,577Rainer Fröhlich9281,67118,899,33400,568Jörg

Kunter4299,50144,503,25444,009Matthias Just7274,71114,869,00389,5710Kornelius

Gaa5282,00107,0012,00389,0011Günter Leuser2 261,00100,50 11,00 361,50Bei der Schnittliste sei anzumerken, dass wir in dieser Saison 18 Spiele gespielt haben. Damit Eintagsfliegen mit wenigen Spielen sich nicht nach vorne mogeln im Schnitt, werden zuerst alle Spieler gelistet, die mindestens 9 Spiele gespielt haben. Im Anschluss kommen die restlichen Spieler. Im obigen Fall wäre es unfair Jörg Kunter mit nur 4 Einsätzen als Schnittbester auszuweisen.